LIPPISCHE LANDES-ZEITUNG NR. 12, DONNERSTAG, 15. JANUAR 2009

### DETMOLD



Redaktion

Ohmstr. 7, 32758 Detmold ® (05231) 911-131, Fax -145 E-Mail: Detmold@lz-online.de

Thorsten Engelhardt (te) @-134 Manfred Brinkmeier (mab) 38-148 Stefan Derschum (der) Cordula Gröne (co) Sven Koch (sk) 雪-128 Barbara Lütgebrune (blu) 28-140

Anzeigen- und Leserservice 2 08 00/9 90 98 88 (Gebührenfrei) Kartenservice 2 01805/006285 (14 Cent/Min.)

#### **VERANSTALTUNGEN**

Philharmonischer Chor Lippe, Chorprobe, 19.30 Uhr, Waldorfschule, Blomberger

Sport für Diabetiker, 17.30-19 Uhr, Berufsschule, Bonhoeffer Straße.

Auf dem Residenzweg, Wanderung des Teutoburger Wald Vereins von Berlebeck nach Bad Meinberg, Gäste sind willkommen, 9 Uhr, Bahnhof Detmold.

VfL Hiddesen, Lauftreff und Walking, 9 Uhr, Sportplatz Hiddesen.

**VGS Herzsport**, 16.15-17.30 Uhr, Sofienstraße 38.

Arbeitslose helfen Arbeitslosen e.V., Treff und Hilfe, 14-17 Uhr, Leopoldstraße 2, **2** (0 52 31) 9 81 04 80.

Lauftreff der Lauffreunde Ehberg 02, 19 Uhr, Parkplatz Fischerteich, Pivitsheide.

Lauftreff des TV 09 Pivitsheide, 18.30 Uhr, Fischerteich, Parkplatz Pivitsheide.

Nordic Walking und Lauftreff, TV Heidenoldendorf, 18.30 Uhr, Auf dem Kupfer-

Heidenoldendorf: Herzsport, 19-20.30 Uhr, Sporthalle der Grundschule, Adolf-Meier-Straße. Gesprächskreis der Gut-

templer-Gemeinschaft, 19-22 Uhr, Evangelisches Gemeindehaus, Karolinenstraße 4.

#### **KINDER & JUGEND**

Kalif Storch, 9 Uhr, Landestheater, Theaterplatz 1, 28 (0 52 31) 9 74 60.

Jugendzentrun mold, 15-19 Uhr, Jugendzentrum Detmold-West, Oerlinghauser Str. 99.

Eulenbücherei, 9.30-10.30, 15-16 Uhr, Grundschule Heidenoldendorf, Adolf-Meier-Straße 40.

Kinder- und Jugendtreff Domizil, Kurs und Gruppentag, 15.30-21 Uhr, Gut Herberhausen 5, (0 52) 31) 3 78 55.

#### **SENIOREN**

Tanz ab 55, 15.30-17 Uhr, Begegnungszentrum, Elisabethstraße 45.

Geselliges Tanzen für Senioren, 16-17.30 Uhr, Mäcker's Tanz-Etage, Lagesche Straße 64.

Seniorennachmittag, 10 bis 12 Uhr Offener Computertreff, 10 bis 11.30 Sprechstunde Seniorenbüro, 12 bis 13 Uhr Sprechstunde ehrenamtlicher Besuchsdienst, 15.30 bis 17 Uhr Seniorentanz, AWO-Begegnungsstätte, Elisabethstraße 45 - 47.

Senioren-Gymnastik für Damen ab 60, 2 (0 52 31) 68 65 6, 14.15-15.15 Uhr, Grundschule Jerxen-Orbke. Seniorenhilfe, 8.30-12, 14-

17 Uhr, Grabenstraße 1.

#### **POLITIK**

Haupt- und Finanzausschuss, 17 Uhr, Rathaus am Markt, großer Sitzungssaal. **Juso-Treffen**, 19 Uhr,

Paulinenstraße 39. Bürgersprechstunde der FWG Detmold, 11-13 Uhr, FWG-Geschäftsstelle, Meierstraße 19.

# Geometrie mit Spaßfaktor

Mathe-Kabinett der Universität Paderborn machte Station in der Grundschule Hiddesen

■ Detmold-Hiddesen (co). Mathe kann richtig Spaß machen. Harald Spiegel, Professor für Mathematik und Didaktik an der Uni Paderborn, spricht so begeistert über sein Lehrfach, dass der Funke schnell überspringt. Das er-lebte gestern die Klasse 3c der Grundschule Hiddesen, die zwei Schulstunden im "Mathe-Kabinett" verbringen durfte.

Entstanden war die Einladung durch die Examensarbeit von Referendarin Alessandra Steinbrucker. "Die Klasse hat sich intensiv mit Geometrie beschäftigt. Dabei kam die Idee, das Mathe-Kabinett als Abschluss zu machen". Als "Bonbon" sozusagen, ergänzte Klassenlehrerin Susanne Blome.

Die Schüler setzen sich jeweils zu zweit oder dritt an einen Tisch, um verschiedene Auf-



len. "Wollt Ihr das leichte oder schwere?", fragt Noch-Student Tobias Huhmann, der mit sieben anderen Studierenden und Mitarbei-

tern sowie Spiegels Frau Jule, an den Stationen sitzt. Jason und Alex entscheiden sich erstmal für die leichten Karten, nach denen sie Bauklötze zusammensetzen müssen. Leonie und Christina am Nebentisch beschneiden ein Blatt Papier so, dass beim Auseinanderfalten drei unterschiedliche Lochmuster entstehen. "Die Kinder müssen sich vorstellen, was sie ausschneiden müssen", erklärt Jule Spiegel, eine frühere Lehrerin. An anderen Tischen müssen unter anderem geometrische Figuren spiegelbildlich ergänzt und Quadratpuzzles gelegt werden.

"Ich bin immer fasziniert, wieviel Fantasie Kinder entwickeln", meint Tobias Huhmann. Ähnlich geht es Prof. Spiegel. Nein, Matheunterricht müsse sein, meint der quirlige 64-Jährige. "Das hängst von der Lehrperson ab."

Jeder Unterrichtsstoff lasse gibt er zu. "Es gibt aber auch ge nach den Zielen. "Einerseits



bei dem sie geometrische Formen spiegelbildlich ergänzten.

ge, die geübt werden müssen." Die Materialien für das Mathe-Kabinett hat er im vergangenen Jahr entwickelt. Seitdem hat er schon viele verschiedene Schu-

#### "Schlage zwei Fliegen mit einer Klappe"

PROF. HARALD SPIEGEI

nicht langweilig und trocken len besucht und wird es auch nach seiner Pensionierung noch tun - wenn er genug Helfer da-

"Mit dem Angebot schlage spielerische Formen für Din- ist es ein Angebot für Kinder, alles gleich gut."

das sie noch nicht hatten - Geometrie kommt meist zu kurz im Unterricht. Und es ist ein stückweit Lehrerfortbildung." Die Studenten seien davon sehr angetan, weil sie viel lernten: neue Materialien und Kinder auf eine andere Art kennen. "Sie können beobachten, wie sich Kinder auf unterschiedliche Weise mit Lernangeboten auseinandersetzen. Für die Studierenden ist das eine unglaublich intensive Praxiserfahrung", resümiert

Und die Kinder? "Mir hat alles Spaß gemacht", sagt Jason. sich entsprechend aufbereiten. ich mehrere Fliegen mit einer Auch Leonie konnte sich nicht "Übung ist natürlich wichtig", Klappe", beantwortet er die Fra- entscheiden, was ihr am besten gefallen habe: "Eigentlich war

#### **STICHWORT**

## **Mathe-Kompetenzen**

nach der Untersuchung von Alessandra Steinbrucker das räumliche Vorstellungsvermögen der Schüler ihrer Klasse erheblich gefördert. Sie blickten dadurch viel positiver auf das Fach Mathematik. scheidung von b und p. Laut de.

jie intensive Beschäfti- Prof. Spiegel können Eltern gung mit Geometrie hat das Interesse an Mathematik durch Tangram-, Bauklotzund andere Legespiele (oft erhältlich über Buchhandlungen) wecken. Bei Mathe-Hausaufgaben sollten sie das Kind anregen, selbst die Lösung zu finden. Schulen, die Bei manchen habe sich durch Interesse am Besuch des Madie Wahrnehmungsschulung the-Kabinetts haben, köndie Rechtschreibung verbes-sert, zum Beispiel die Unter-hartmut.spiegel@math.upb.

#### **TERMINE**

#### Tibetische Heilkunde

■ **Detmold.** Für Interessierte findet am Samstag und Sonntag, 24. und 25. Januar, ein Grundlagenseminar zur Tibetischen Heilkunde im August-Weihe Institut für Homöopathische Medizin in der Benekestraße 11 statt. Seminar-Beginn ist am Samstag um 14 Uhr, am Sonntag ab 9 bis 13.30 Uhr, sowie von 15 Uhr bis 18.30 Uhr. Anmeldung unter 2 (0 52 31) 3 41 51 oder in der Hof-Apotheke, Lange Straße, 2 (0 52 31) 2 32 55. Seminargebühr: 120 Euro.

#### Ausschuss tagt

■ **Detmold.** Der Ausschuss für Kultur, Tourismus und Marketing tagt am Dienstag, 20. Januar. Beginn der öffentlichen Sitzung ist um 17 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die geplanten Investi-tionen zur Besucherlenkung in der Residenzsstadt.

#### **Bauchtanz-Kursus**

■ Detmold-Heidenoldendorf. Einen Bauchtanzkursus bietet der TV Heidenoldendorf ab Montag, 19. Januar, von 16 bis 17 Uhr für Mädchen im Alter von fünf bis sieben Jahre und einen weiteren Kursus von 17 bis 18 Uhr für Frauen und Mädchen ab 14 Jahre an. Bauchtanz bietet die Möglichkeit, ein neues Körpergefühl zu entwickeln und die Freude an der Bewegung zu erfahren. Die Kurse finden in der Turnhalle der Grundschule Heidenoldendorf in der Adolf-Meier-Straße statt. Anmeldung und Infos unter (0 52 31) 94 48 00 oder (0 52 31) 6 67 85.

#### Kneipenabend

■ Detmold-Bentrup/Loß-

bruch. Am Freitag, 16. Januar, ist er erstmals im neuen Jahr wieder geöffnet: der Treff-punkt "Ben-Lo" im Dorfzentrum, Zum Schulberg 16. Ab 19 Uhr sind alle Bürger und Interessierten herzlich eingeladen.

#### **Stadtentwicklung**

■ Detmold. Der Ausschuss für Stadtentwicklung trifft sich am Mittwoch, 21. Januar, zur nächsten Sitzung. Ab 17 Uhr stehen im Kleinen Saal der Stadthalle die Neugestaltung des Bahnhofvorplatzes mit einem zentralen Omnibusbahnhof sowie Bauvorhaben in den Detmolder Ortsteilen auf dem Programm.

# Radfahrer überfällt 81-Jährige

Handtasche entrissen

■ **Detmold**. Einer 81-jährigen Rentnerin ist am Dienstagnachmittag an der "Ameide" die

Richtung Grabbestraße, als sie Paulinenstraße davon. von einem in die gleiche Richtung fahrenden Radler überholt zeimeldung bekleidet mit einer (0 52 31) 60 90 entgegen.

wurde. Im Vorbeifahren beugte sich der unbekannte Radfahrer nach unten, schnappte sich Handtasche gestohlen worden. die Handtasche aus dem Korb

Der Täter war laut einer Poli-

dunklen Jacke und einer dunklen Hose. Auf dem Kopf trug er eine graue Wollmütze. Erbeutet hat er neben der Handtasche Die Frau bewegte sich gegen des Rollators und fuhr über einige persönliche Utensilien 14.15 Uhr an ihrem Rollator in die Grabbestraße in Richtung und etwas Bargeld des Opfers. Hinweise zum Täter nimmt die Polizei in Detmold unter 🕾

# Mit Gewalt ins Büro

Einbruch in der Hermannstraße – Nach Bargeld gesucht

eingedrungen.

laut einer Polizeimeldung Zu- den sie wieder vom Tatort.

■ **Detmold**. Unbekannte Ein- gang durch gewaltsames Öff-Dienstag in die Büros eines No- den Räumen offenbar gezielt

Wer Beobachtungen zum brecher sind in der Nacht zum nen einer Tür und suchten in Vorfall gemacht hat, die im Zusammenhang mit dem Eintariates an der Hermannstraße nach Bargeld. Mit einem zwei- bruch stehen könnten, möge stelligen Betrag, heißt es in der sich bitte unter der Rufnum-Die Täter verschafften sich Mitteilung weiter, verschwanmern, @(0 52 31) 60 90, bei der Kripo in melden.

# Initiativen für den "Frieden von unten"

Podiumsdiskussion zeigt unterschiedliche Ansätze auf

■ **Detmold**. "Frieden wächst gerung im März 2003, an der von unten – aber wie?" So hat der "Antifaschistische Arbeitskreis Detmold" einen Diskusam Freitag, 16. Januar, ab 19.30 in der "Schlosswache", Lange das Thema.

So berichtet Florian Pfaff aus

logistischen Unterstützung des Krieges gegen den Irak mitzuwirken. "Seine Weigerung führsionsabend überschrieben, der te zu einer psychiatrischen Untersuchung, zur Androhung eine Gefängnisstrafe und zur Straße 58 stattfinden soll. Ver- Degradierung. Dagegen wehrschiedene Beiträge illustrieren te er sich erfolgreich und wurde im Jahre 2005 durch das Bundesverwaltungsgericht rehabiseiner Sicht als Christ und Bun- litiert", heißt es in einer Pressedeswehrsoldat über seine Wei- mitteilung des Veranstalters.

Die Detmolderin Gudrun Rehmann stellt das Netzwerk Friedenssteuer vor, das den Anteil der Steuern verweigere, der in Militär und Rüstung fließe.

Reiner Steinweg aus Linz in Österreich stellt seine Initiativen vor, mit denen er versucht, in Krisengebieten wie Kosovo, Bosnien oder Israel die feindlichen Parteien einander näher zu bringen. Volker Wiemann übernimmt die Moderation.

